

Bulle, den 8. März 2024

Der «Preis WaldFreiburg» 2024 geht an ForêtGruyère für die «Mise de bois»

Der «Preis WaldFreiburg» 2024 wurde heute an ForêtGruyère für die Organisation der «Mise de bois de la Gruyère» (Holzauktion) verliehen, die seit 2018 stattfindet. Dank dieser Veranstaltung werden hochwertige Holz- und seltene Baumarten aus unserem Kanton jedes Jahr besonders wertvoll dargestellt und an die Meistbietenden verkauft. Die «Mise» ist auch ein hervorragendes Mittel, um die kurzen Transportwege zu verdeutlichen.

Hochwertige Holz- und seltene Baumarten

Seit 2017 bietet ForêtGruyère den Revierkörperschaften, privaten Waldbesitzern oder Privatpersonen, die z. B. einen Obstgarten haben, jedes Jahr die Gelegenheit, ihre schönsten Stämme anlässlich der Mise de bois de la Gruyère zu präsentieren. Diese Veranstaltung bietet die einzigartige Gelegenheit, die hochwertigen Holz- und seltenen Baumarten, die im Kanton Freiburg zu finden sind, bekannt zu machen. So wurden dieses Jahr beispielsweise über 500 Stämme aus 17 verschiedenen Holzarten angemeldet, was einer Gesamtmenge von 464 m³ Holz entspricht.

Akteure der Holzwirtschaft zusammenbringen

Die Mise de bois ist zudem ein ideales Mittel, um die Akteure der Holzwirtschaft zusammenzubringen und die kurzen Vertriebswege hervorzuheben. Während rund zehn Tagen konnten sich potenzielle Käufer nach Echarlens begeben, um ihr Angebot auf die Stämme und Chargen ihrer Wahl abzugeben. Mit der heutigen Bekanntgabe der Zuschläge konnte jeder Käufer die genaue Herkunft des erworbenen Holzes erfahren, während die Verkäufer den für ihre aussergewöhnlichen Stücke gebotenen Betrag erfahren durften.

Der «Preis WaldFreiburg»

Der Verband WaldFreiburg vereinigt die privaten und öffentlichen Waldbesitzer des Kantons. Diese nicht periodische Auszeichnung wurde erstmals 2016 verliehen und honoriert Projekte oder Aktionen zugunsten des Waldes und der Holzwirtschaft, die einheimisches Holz aufwerten.

Kontakte

Sophie Cruchet, Verbandssekretärin von WaldFreiburg, sophie.cruchet@fpe-ciga.ch, 026 919 87 68 Benoît Glasson, Verbandspräsident von ForêtGruyère, 079 293 33 44